

Aqualack 2K-Seidenmatt

Produktbeschreibung:

Wasserbasierter 2K-Seidenmattlack für mechanisch und chemisch hoch belastete Flächen, auch in sensiblen Bereichen. Geprüfte Desinfektionsmittelbeständigkeit, sehr gute Reinigungsfähigkeit. Schadstoffarm und frei von Isocyanaten.

Anwendung:

Innen und außen. Hochwertiger zweikomponentiger Decklack für stark beanspruchte Flächen im gehobenen Privatbereich, öffentlichen Gebäuden, Schulen, Krankenhäusern oder in der Gastronomie. Universell einsetzbar als pigmentierte Beschichtung auf tragfähigen Altbeschichtungen, grundiertem Metall, Fliesen (nicht in Nasszellen) und Kunststoff sowie auf NE-Metall, Holz und mineralischen Untergründen. Als farbloser Klarlack einsetzbar für kratz-feste Versiegelungen auf Holz (Treppenstufen) und als Oxidationsschutz für Buntmetalle (Aluminium, Kupfer, Messing). Versiegelung von Oberflächen im Spritzwasserbereich.

Eigenschaften:

- hervorragende Verarbeitungseigenschaften, sehr guter Verlauf
- chemisch und mechanisch stark belastbar
- einsetzbar als Deck- oder Klarlack
- für die kratzfesteste Versiegelung von Holzoberflächen
- transparenter Oxidationsschutz für Buntmetalle
- zur Versiegelung von Oberflächen im Spritzwasserbereich
- für Kinderspielzeug geeignet (EN 71-3)
- speichel- und schweißecht (DIN 53160)
- geprüfte Beständigkeit gegen Desinfektionsmittel
- lange Topfzeit >6 Std., bei gleichzeitig schneller Durchhärtung
- hohe Farbton- und Wetterbeständigkeit
- breite Farbtonvielfalt über MEGA Pearls Technologie
- einfaches Mischungsverhältnis 10:1 nach Volumen oder Gewicht
- frei von Diisocyanaten, keine Kennzeichnung und Schulung erforderlich

Bindemittelbasis:

Komponente A:
Acrylat-Dispersion, Acrylat PU-Dispersionen
Komponente B:
Carbodiimid

Spez. Gewicht:

1,0 - 1,2 kg/l

Glanzgrad:

Mittlerer Glanz; 60° ca. 12 GU/85° ca. 25 GU

Packungsgröße:

Komponente A: 750 ml und 2,5 l
Komponente B: 75 ml und 250 ml

Farbton:

Weiß, transparent und breite Farbtonpalette über den MEGA Mix Farbmischservice

Verarbeitung

Materialzubereitung:

Härter der Grundmasse nur im angegebenen Mischungsverhältnis zugeben. Das notwendige intensive Vermischen erfolgt am besten mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/Min.). Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren. Direkt nach dem Anrühren beginnt die Topfzeit. Frisch angemischtes Material nicht mit Restmengen zusammenbringen.

Mischungsverhältnis:

Komponente A : Komponente B 10:1 nach Volumen oder Gewicht

Verarbeitung:

Streichen, rollen und Spritzverfahren. Anschließend nicht rostende Werkzeuge verwenden.

Topfzeit:

Bei 20 °C ca. 6 Std.

Höhere Temperaturen verkürzen die Topfzeit. Das Ende der Topfzeit ist optisch nicht erkennbar, nach Ablauf darf das angemischte Material nicht mehr verwendet werden.

Untergrundvorbereitung:

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten. Bei der Ausführung sind zudem die BFS-Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt am Main, zu berücksichtigen. Gespachtelte Flächen müssen durchgetrocknet sein. Alte, fest haftende Anstriche reinigen und schleifen. Lose Altanstriche entfernen. Zwischen den Anstrichen unbedingt einen Zwischenschliff mit Schleifvlies, -pads oder feinem Schleifpapier durchführen.

Holzuntergründe:

Unbeschichtete Hölzer gründlich schleifen und reinigen. Grundbeschichtung mit MEGA 050 Aqualack Vorlack oder MEGAgrün 133 Aqualack 2K-Seidenmatt. Auf stark saugfähigen Untergründen sollte bei Direktbeschichtung mit MEGAgrün 133 Aqualack 2K-Seidenmatt die Grundbeschichtung bis zu 20 % verdünnt ausgeführt werden.

Aluminium, Kupfer, Messing:

Buntmetalle können nach fachgerechter Reinigung zum Schutz vor Oxidation mit MEGAgrün 133 Aqualack 2K-Seidenmatt als Klarlack (Basis 0000) direkt beschichtet werden.

Zink und Hart-PVC:

Nach fachgerechter Reinigung bzw. Untergrundvorbereitung je nach zu erwartender Beanspruchung mit MEGA 052 Aqualack Epoxi-Grund 2K oder 051/055 Aqualack Haftprimer grundieren.

Keramische Wandfliesen (nicht in Nasszellen):

Nach fachgerechter Reinigung bzw. Untergrundvorbereitung mit MEGA 052 Aqualack Epoxi-Grund 2K grundieren.

Tragfähige Altbeschichtungen:

Reinigen und gründlich anschleifen. Bei Bedarf mit MEGA 051/055 Aqualack Haftprimer grundieren. Zur farblosen Versiegelung von Dispersionsfarben 1 - 2 unverdünnte Anstriche mit MEGAgrün 133 Aqualack 2K-Seidenmatt in transparenter Basis ausführen. Vor der Beschichtung größerer Flächen empfehlen wir eine Probefläche anzulegen.

Hinweis:

Aufgebrachte Grundierungen sollten erst nach einer Trocknungszeit von 24 Stunden mit MEGAgrün 133 Aqualack 2K-Seidenmatt überarbeitet werden, zu schnelles Überarbeiten kann zu Rissbildung und Verlaufsstörungen führen. Bei der Beschichtung von mineralischen Untergründen wird empfohlen, vorab eine Musterfläche anzulegen, da es aufgrund zu hoher Alkalität zu Verfilmungsstörungen kommen kann.

Technische Daten

Verdünnung:

Verarbeitungsfertig eingestellt. Falls erforderlich, mit sauberem Wasser (Trinkwasserqualität).

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Trocknung:

Bei 20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte, 100 µm Nassschichtstärke:
Staubtrocken und klebfrei: nach ca. 1 Std.
Überarbeitbar: nach ca. 10 Std.
Höhere Schichtstärke und/oder tiefere Temperaturen verzögern die Trockenzeiten. Die vollständige mechanische und chemische Belastbarkeit ist nach 14 Tagen erreicht. Nach 16 Stunden kann MEGAgrün 133 Aqualack 2K-Seidenmatt mit einem Schleifpad manuell angeschliffen werden. Vor dem maschinellen Schleifen auf größeren Flächen empfehlen wir eine Trockenzeit von ca. 36 Stunden.

Aqualack 2K-Seidenmatt

Verbrauch:

fertige Mischung: ca. 100 - 120 ml/m²

Spritzapplikation:

Verfahren	Düse	Material- druck/Menge	Luftdruck in bar	Ver- dünnung
Hochdruck	2,0 mm	-	2,0	5 - 10 %
Niederdruck	mittlere	ca. ¾	max.	5 - 10 %
Airless (20°C)	0,008"-0,012"	150-180 bar	-	unverd.
Airless (60°C)	0,008"-0,012"	100-120 bar	-	unverd.
Airmix	0,008"-0,012"	100-120 bar	1,0-2,0	unverd.

Allgemeine Hinweise

Verarbeitungstemperatur:

Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflussen die Trocknung und den Verlauf von Wasserlacken. Optimale Verarbeitungstemperatur 10 - 25° C (ca. 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Durch tiefe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit wird die Trocknung verzögert. Hohe Temperaturen und sehr niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Offenzeit.

Lagerung:

Im geschlossenen Originalgebinde bei trockener, kühler und frostfreier Lagerung mindestens 12 Monate.

Zusammensetzung nach VDL-Richtlinie:

Komponente A:

Acrylat-Dispersionen, Acrylat-PU-Dispersionen, anorganische Weißpigmente (je nach Farbton anorganische und/oder organische Pigmente), Wasser, Glykolether, Neutralisationsmittel, Antischaummittel, Netzmittel, Polyurethanverdicker, amorphe Kieselsäuren, Grenzflächenadditive, Lagerungsschutz auf Basis von Benzisothiazolinonen

Komponente B:

Carbodiimid

Entsorgungshinweise:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

EU-Grenzwert für dieses Produkt:

Produktkategorie: A/d

130 g/l VOC (2010)

Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.

Giscode:

Komponente A und B: BSW30

WGK 1:

Selbsteinstufung

Sicherheitsdatenblatt beachten!

